

ENERGY+ FORUM

Energie- und Umweltthemen für den Mittelstand

Ist nachhaltiges Wirtschaften mit ökonomischen Zielen und Wettbewerb vereinbar?

Welche Kosten sind für CO₂-Emissionen zukünftig zu kalkulieren und welche Handlungsalternativen gibt es?

Welche Möglichkeiten bieten nationale und internationale PPA Strukturen für den Stromeinkauf?

Wie behalte ich bei komplexen standortbezogenen Energiekonzepten den Überblick?

Welche Pflichten ergeben sich aus dem neuen Lieferkettengesetz und anderen CSR-Anforderungen?

Diesen und anderen Fragen müssen sich Unternehmen angesichts neuer gesetzlicher Verpflichtungen und steigendem Druck von Politik und Konsumenten stellen.

Industrie-, Gewerbe- und Infrastrukturunternehmen sind sich ihrer gesellschaftlichen Verantwortung bewusst und setzen zunehmend auf Klimaschutz, Nachhaltigkeit und eine innovative, standortbezogene Energiebewirtschaftung. Dies wird von staatlicher Seite teils gesetzgeberisch erzwungen, aber auch gefördert und mit Privilegierungen belohnt.

Der rechtliche Rahmen ist komplex und ständigen Änderungen unterworfen. Bürokratische Hürden und steigender Verwaltungsaufwand sind belastend und erfordern neue Prozesse. Hier gilt es die Orientierung zu behalten, wirtschaftliche Potenziale zu realisieren und schließlich nachhaltig erfolgreich das Unternehmen zu entwickeln.

Im Rahmen unseres Forums diskutieren wir, was aktuell zu tun ist.



Klimaschutz-Entscheidung des BVerfG – Eine erste Einordnung

Christian Marthol, Leiter Umwelt- und Energierecht

1. Keynote: Unternehmerische Verantwortung für eine nachhaltige Wirtschaft

Referent:

Prof. Dr. Wolfgang Mauch, Geschäftsführer der Forschungsstelle für Energiewirtschaft e.V

2. CO₂-Kosten – ETS, BEHG und ein Blick in die Zukunft

- CO₂-Emissionskostenentwicklung
- Strategische Ausrichtung CO₂-Reduktion
- Überblick Entlastungsmöglichkeiten BEHG

Referenten:

*Kai Imolauer, Diplom-Wirtschaftsingenieur (FH)
Christian Leiding, Rechtsanwalt*

3. Dezentrale Erzeugung, Speicher & H₂

- Aktuelle technische Optionen
- Elektromobilität – Chancen nutzen!
- Ausblick Stromspeicher & Wasserstoff

Referent:

Michael Rogoll, M.Sc. Engineering

4. Energieabgaben – ein Update

- Drittmengenabgrenzung und zulässige Messkonzepte bei Eigenversorgungen
- Fristen, energierechtliche Meldepflichten und aktuelle Entwicklungen im Energierecht
- Kundenanlagen digital managen – Energiekosten optimieren

Referenten:

*Dr. Alexander Theusner, LL.M., Rechtsanwalt,
Benjamin Hufnagel, Wirtschaftsingenieur (B.Eng.),
M.A. Europäische Energiewirtschaft*

5. PPA & VPPA – Direkteinkauf von Strom

- Green Corporate PPA – wann ein Thema?
- Virtual PPA – grenzenlos Strom?

Referentin:

Heike Viole, Rechtsanwältin

6. CSR – Reporting & Lieferkettengesetz

- CSR – Management: Gründe, Vorgehen, Ziele
- Einfluss auf Managemententscheidungen
- Sorgfaltspflichtengesetz – was kommt auf betroffene Unternehmen zu?
- Wo besteht künftig Handlungsbedarf in der Lieferkette?

Referenten:

*Sarah Haßdenteufel, M.A. Sustainability Economics & Management
Victoria von Minnigerode, Rechtsanwältin*

Termin

8. Juni 2021 als Webinar

Uhrzeit: 9.00 – 13.00 Uhr

Die Seminarkosten betragen 145,- EUR zzgl. USt.

Weitere Informationen zum Ablauf erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung.

Anmeldung:



Online unter www.roedl.de/seminare



oder per E-Mail an seminare@roedl.com

Kontakt für organisatorische Fragen:

Maximilian Broschell • T +49 911 9193 3501 • maximilian.broschell@roedl.com

Teilnahmebedingungen

Die Seminarkosten sind sofort nach Erhalt der Rechnung fällig. Bis sieben Tage vor Veranstaltungstermin können Sie kostenlos stornieren. Danach ist die Hälfte der Seminarkosten zu zahlen. Die Stornierung bedarf der Schriftform. Gerne akzeptieren wir ohne weitere Kosten einen Ersatzteilnehmer. Bitte melden Sie sich per E-Mail an seminare@roedl.com oder via Internet unter www.roedl.de/seminare an. Nach Eingang Ihrer Anmeldung sind Sie als Teilnehmer registriert und erhalten eine schriftliche Bestätigung.

Programmänderungen oder Absage der Veranstaltung behält sich der Veranstalter vor. Ist die Durchführung der Veranstaltung aufgrund höherer Gewalt, wegen Verhinderung eines Referenten, wegen technischer Störungen oder aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl nicht möglich, werden die Teilnehmer umgehend informiert.

Datenschutzhinweise unter <https://www.roedl.de/dse>

Ihre Ansprechpartner



CHRISTIAN MARTHOL

Rechtsanwalt
Leiter Energie- und Umweltrecht
Partner

T +49 911 9193 3555
christian.marthol@roedl.com



KAI IMOLAUER

Diplom-Wirtschaftsingenieur (FH)
Partner

T +49 911 9193 3606
kai.imolauer@roedl.com

www.energy.plus